Jesaja 63

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Wer ist dieser, der von Edom kommt, von Bozra in hochroten Kleidern, dieser, prächtig in seinem Gewande, der einherzieht[1] in der Größe seiner Kraft? - Ich bin's, der in Gerechtigkeit redet, der mächtig ist zu retten[2]. - **2** Warum ist Rot an deinem Gewande, und sind deine Kleider wie die eines Keltertreters? - **3** Ich habe die Kelter allein getreten, und von den Völkern war niemand bei mir; und ich zertrat sie[3] in meinem Zorn und zerstampfte sie in meinem Grimm; und ihr Saft spritzte auf meine Kleider, und ich besudelte mein ganzes Gewand. **4** Denn der Tag der Rache war in meinem Herzen, und das Jahr meiner Erlösung[4] war gekommen. **5** Und ich blickte umher, und da war kein Helfer; und ich staunte, und da war kein Unterstützer. Da hat mein Arm mir geholfen, und mein Grimm, er hat mich unterstützt. **6** Und ich trat die Völker nieder in meinem Zorn und machte sie trunken in meinem Grimm, und ich ließ ihren Saft zur Erde rinnen.

7 Ich will der Gütigkeiten Jehovas gedenken[5], der Ruhmestaten Jehovas, nach allem was Jehova uns erwiesen hat, und der großen Güte gegen das Haus Israel, welche er ihnen erwiesen nach seinen Erbarmungen und nach der Menge seiner Gütigkeiten. **8** Und er sprach: Sie sind ja mein Volk, Kinder, die nicht trügen werden; und er ward ihnen zum Heiland[6]. **9** In all ihrer Bedrängnis war er bedrängt, und der Engel seines Angesichts hat sie gerettet. In seiner Liebe und in seiner Erbarmung[7] hat *er* sie erlöst; und er hob sie empor und trug sie alle Tage vor alters. **10** *Sie* aber sind widerspenstig gewesen und haben seinen heiligen Geist betrübt; da wandelte er sich ihnen in einen Feind: *er* selbst stritt wider sie.

11 Da gedachte sein Volk der Tage vor alters, der Tage Moses[8]: „Wo ist der, welcher sie aus dem Meere heraufführte samt den Hirten seiner Herde? wo ist der, welcher seinen heiligen Geist in ihre Mitte gab[9]; **12** der seinen herrlichen[10] Arm zur Rechten Moses einherziehen ließ; der die Wasser vor ihnen her spaltete, um sich einen ewigen Namen zu machen; **13** der sie durch die Tiefen[11] ziehen ließ, gleich dem Rosse in der Steppe, ohne daß sie strauchelten? **14** Gleich dem Vieh, welches in das Tal hinabsteigt, brachte der Geist Jehovas sie zur Ruhe. Also hast du dein Volk geleitet, um dir einen herrlichen Namen zu machen.“ - **15** „Blicke vom Himmel herab und sieh, von der Wohnstätte deiner Heiligkeit und deiner Majestät! wo sind dein Eifer und deine Machttaten? Die Regung deines Innern und deine Erbarmungen halten sich gegen mich zurück. **16** Denn du bist unser Vater; denn Abraham weiß nicht von uns, und Israel kennt uns nicht; du, Jehova, bist unser Vater; unser Erlöser von alters her ist dein Name[12]. **17** Warum, Jehova, läßt du uns von deinen Wegen abirren, verhärtest unser Herz, daß wir dich nicht fürchten? Kehre zurück um deiner Knechte willen, der Stämme deines Erbteils! **18** Auf eine kleine Zeit hat dein heiliges Volk es besessen: unsere Widersacher haben dein Heiligtum zertreten. **19** Wir sind zu solchen geworden, über die du von alters her nicht geherrscht hast, die nicht genannt gewesen sind nach deinem Namen.“ - „O daß du die Himmel zerrissest, herniederführest, daß vor deinem Angesicht die Berge erbebten,

Fußnoten

1. Eig. stolz einhergeht
2. O. zu helfen
3. d.h. die Völker; wie V. 6
4. And. üb.: meiner Erlösten
5. d.h. rühmend gedenken
6. O. Retter, Helfer
7. Eig. seiner Schonung, seinem Mitleid
8. O. vor alters und Moses

Druckausgabe erzeugt am 08.09.2025 auf bibelkommentare.de

9. Eig. legte (vergl. Neh. 9,20)
10. O. majestätischen
11. O. Fluten
12. Nach and. Interpunktion: unser Erlöser ist dein Name von alters her

Druckausgabe erzeugt am 08.09.2025 auf bibelkommentare.de